

EINLADUNG

Fachtagung Schulabsentismus – gemeinsam agieren, statt einsam reagieren

11. März 2026 | 14 – 18 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

Schulabsentismus stellt Schulen, Familien und Fachkräfte zunehmend vor große Herausforderungen. Fehlzeiten von Kindern und Jugendlichen sind selten ein isoliertes Problem – sie entstehen aus vielfältigen Ursachen und erfordern ein gemeinsames, abgestimmtes Handeln aller Beteiligten.

Unter dem Titel „**Schulabsentismus – gemeinsam agieren, statt einsam reagieren!**“ laden wir Sie herzlich zu einer Fachveranstaltung ein, die Raum für Information, Austausch und Vernetzung bietet. Gemeinsam möchten wir Hintergründe beleuchten und Handlungsmöglichkeiten diskutieren.

Die Veranstaltung richtet sich an Lehr- und Fachkräfte aus schulischen sowie weiteren pädagogischen, therapeutischen, beratenden und medizinischen Arbeitsfeldern mit Bezug zum Thema Schulabsentismus. Im Mittelpunkt stehen der interdisziplinäre Dialog und die Stärkung einer kooperativen Zusammenarbeit – im Interesse der betroffenen Kinder und Jugendlichen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, Ihre Perspektiven und den gemeinsamen Austausch.

Programm:

13:30 Uhr **Empfang**

14:00 Uhr **Begrüßung**

14:15 Uhr **Fachvortrag**

Schulabsentismus wirksam begegnen – in multiprofessionellen Teams.
Prof. Dr. Heinrich Ricking, Universität Leipzig

15:45 Uhr **Kaffeepause**

Markt der Möglichkeiten: Institutionen und Einrichtungen stellen ihre Arbeit, Projekte und Unterstützungsangebote rund um das Thema Schulabsentismus vor.

16:30 Uhr **Workshops**

1. Handlungsfähigkeit stärken: Schulinterne Leitfäden entwickeln und externe Partner einbinden.

*Koordinierungsstelle Schulabsentismus, Stadt Osnabrück;
Übergangsmanagement Schule – Beruf, MaßArbeit kAöR,
Handlungsfeld Schulabsentismus*

2. Vom Bauchweh zum Fernbleiben: Prävention und Intervention bei schulbezogenen Ängsten.

Schulpsychologie und Kinder- und Jugendpsychiatrie

3. Grenzen schulischer Hilfen: Wann und wie die Kinder- und Jugendpsychiatrie konkret unterstützen kann.

Kinder- und Jugendpsychiatrie

4. Mobbing erkennen und entgegenwirken – Strategien für Mitarbeitende im schulischen Kontext.

Schulpsychologie

5. Schulabsentismus wirksam begegnen: Ein Impuls, wie Schulentwicklung neue Handlungsspielräume eröffnet.

beWirken e. V.

6. Best Practice: Mit Herz und Pfote – Präventionsprojekt für Grundschüler.

Landkreis Vechta, Fachbereich Schulabsentismus

17:30 Uhr **Blitzlichter aus den Workshops und Verabschiedung**

18:00 Uhr **Ende der Fachtagung**

bis
20.02.26

ANMELDUNG

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis Freitag, den 20. Februar 2026.

Bitte nutzen Sie hier für das Anmeldeformular unter folgendem Link:

<https://lkos.sslsurvey.de/Anmeldung-Fachtagung-Schulabsentismus>

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.
Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Bei **Fragen** ist Ihnen das Übergangsmanagement Schule – Beruf / Handlungsfeld Schulabsentismus der MaßArbeit unter der Telefonnummer **05439 / 6099-66** oder per E-Mail unter **schulpflichtverletzung@massarbeit.de** gerne behilflich.

Veranstaltungsort und Anreise:

Haus der Jugend,
Große Gildewart 6 – 9 | 49074 Osnabrück

HINWEIS: Die Veranstaltung kann nicht komplett barrierefrei angeboten werden.

Bitte folgen Sie den Ausschilderungen am Veranstaltungsort. Nutzen Sie gerne die umliegenden Parkhäuser.

Veranstalter:



Regionales Landesamt
für Schule und Bildung
Osnabrück

GESUNDHEITS
DIENST
FÜR LANDKREIS UND STADT OSNABRÜCK



OSNA
BRÜCK
Die Friedensstadt

Kinderhospital
Osnabrück



OSNA
BRÜCK
Die Friedensstadt



LANDKREIS
OSNABRÜCK



MAßARBEIT